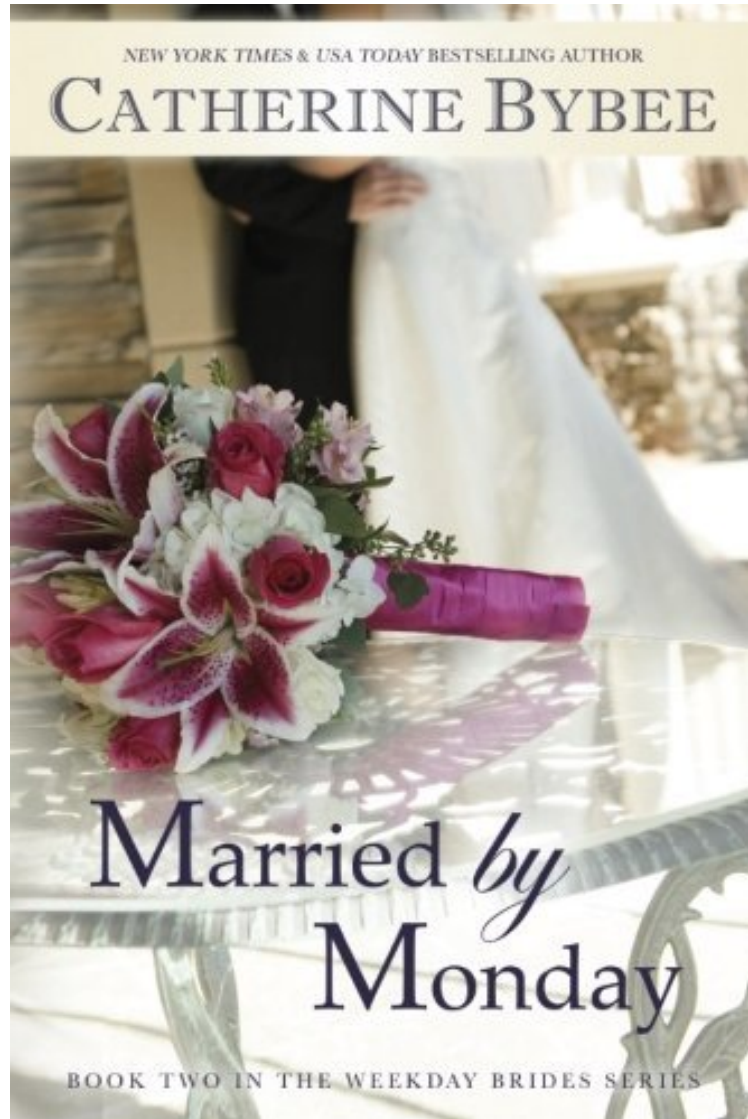


[Download pdf ebook] Married by Monday (Weekday Brides Series, Book 2)

Married by Monday (Weekday Brides Series, Book 2)

Von Catherine Bybee

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #22881 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-19Erscheinungsdatum: 2013-03-19File Name: B009LM4E9G | File size: 58.Mb

Von Catherine Bybee : Married by Monday (Weekday Brides Series, Book 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Married by Monday (Weekday Brides Series, Book 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Not high literature but a fun read.....Von Customerwhich is exactly what I was expecting. the main characters are appealing and their actions make sense. And most importantly the author avoids one of the things that's been driving me nuts about many newer novels - annoying side characters. In the previous book Blake and Samantha (the main characters) fell in

love very quickly, in this one Carter and Eliza have had some time to get to know and annoy each other before they fall for each other. There is some drama and a little mystery with Eliza's back story and this Big Bad that's looming over her makes her actions believable. Ms. Bybee has chosen something really unusual for this. I won't spoil the story and others can go into detail about the plot. I just want to recommend the book and it's predecessor, *Wife by Wednesday*. If you're looking for something with romance, a little sex, a little mystery and some witty repartee then this is the book for you.

5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bybee kann die Spannung halten. Von feaneyeBei Mehrteilern bzw Fortsetzungen besteht ja oft das Problem, dass die Spannung oder das Niveau meist nicht wirklich gehalten werden. Am Ende sagt man sich doch, dass einem das erste Buch immer noch am besten gefallen hat. In der *Weekday Brides*-Serie muss ich sagen, konnte mich Bybee auch im 2. Teil berzeugen.

STORY Eliza Havens und Carter Billings kennen sich seit der Heirat ihrer besten Freunde Samantha Elliot und Blake Harrison (aus Teil 1). Dass zwischen ihnen eine gewisse Spannung und Anziehungskraft besteht, können beide nicht abstreiten, auch wenn keiner von beiden es laut auszusprechen wagt. Stattdessen wird diese Spannung in Wortgefechten ausgetragen. Durch ein dummes Missgeschick Elizas gert Carter's Wahlkampagne zum Gouverneur gehrig ins Wanken und er braucht nun eine gerissene Taktik, um in den Polls wieder zu steigen. Statistiken haben ergeben, dass die grten Chancen fr einen Sieg verheiratete Mnner mit Familie sind. Und wer wre besser als seine Zukunftige geeignet als Eliza, fr die er ohnehin mehr als nur freundschaftliche Gefhle hegt. Diese ist zwar gewillt, ihm aus seiner misslichen Lage herauszuhelfen, doch heiraten will und kann sie ihn auf gar keinen Fall. Ein tief begrabenes Geheimnis aus ihrer Vergangenheit droht wieder ans Licht zu kommen und Eliza kann es nicht riskieren, andere da mit hineinzuziehen.

CHARAKTERE Mir kamen die Personen nicht nur sehr realistisch vor, sondern waren mir auch von Anfang an sehr sympathisch. Vor allem Carter hat mir sehr gefallen. Obwohl ich eher weniger auf blonde Mnner stehe, hat mich das hier kein bisschen gestrt. Ganz im Gegenteil. Es hat seinen Charakter nur noch charmanter gemacht. Auf der einen Seite frech und ein bisschen kindlich, auf der anderen Seite aber sehr ernst und erfolgsorientiert. Setzt er sich etwas in den Kopf, zieht er das auch hundertprozentig durch. Was mir hier besonders gefallen hat, war dass sich die beiden nicht erst ineinander verlieben mussten. Sie waren es bereits, nur wollte das keiner von beiden so richtig aussprechen. Carter war sich schon frher seiner Gefhle bewusst, hat es aber immer fr sich behalten, aus Angst, Eliza dadurch nur zu verschrecken. Und trotzdem hat er nie aufgegeben, sondern konsequent seinen Weg verfolgt und Lsungen gesucht, um Eliza in seine Richtung zu lenken und sie davon zu berzeugen, die richtige Entscheidung zu treffen, sollte sie sich fr ihn entscheiden. Die notwendige Ehe, sollte Eliza diese denn eingehen, wollte er als "Weg in die richtige Richtung" nehmen und hat gehofft, dass sich dadurch praktisch alles von allein gibt. Carter hat in seiner Entscheidung Eliza betreffend nie geschwankt oder war sich wegen ihr unsicher. Das fand ich vor allem gut, weil es mal nicht dieses ewige Hin und Her zwischen den beiden Hauptprotagonisten gab, denn auch Eliza lenkt am Ende schneller ein, als dass sie alles abblockt. Sie ist anfangs sehr fluchtorientiert und luft gern vor ihren Problemen davon. Sei es jenes aus ihrer Vergangenheit oder generell ihre Gefhle. Durch Carter und ihre anderen Freunde bringt sie doch den Mut auf, sich dem allen zu stellen und gewinnt nach und nach an Strke. Sie fngt an, anderen zu vertrauen. Ich hab sie doch sehr gemocht und es gab eigentlich kaum Stellen, in denen ich ihre Person nervig fand. Bybee hat da immer noch gerade die Kurve bekommen, wenn es doch mal in eine abwegige Richtung gerutscht ist.

Die Nebencharaktere haben kaum herausgestochen, was mich aber keineswegs gestrt hat. Sie haben sich immer irgendwie perfekt in die Handlung gefgt und das "Bild" vervollstndigt.

PLOT/STIL Anfangs hatte ich Angst, dass Bybee ihre Idee der Heirat aus Teil 1 auch hier wiederholt. Aber meine Sorge war umsonst. Sie hat es geschafft, eine seltsam geschlossene Ehe in die Handlung zu bringen, die trotzdem irgendwie logisch wirkt, aber doch wieder ganz anders ist als die, die es im ersten Buch gab. Allgemein ist die Geschichte viel verwobener, noch spannender, ein bisschen dsterer und Bybee geht mehr auf Details ein, was im ersten Teil nicht der Fall war. Erst hat mich das ein bisschen gestrt, aber mittlerweile finde ich das eigentlich ganz gut gemacht. So hat man doch mehr Einblick in beide Parteien und kann ihre Handlungen nachvollziehen. Auerdem fand ich das Thema interessant, wobei man ja nicht wirklich von "Thema" reden kann. Politik in eine Geschichte miteinflieen zu lassen, ist nicht immer einfach. Hier ist es aber eher als Neben aspekt zu betrachten und deshalb nicht wirklich Gewicht drauf zu legen. Trotzdem bin ich der Meinung, dass es einen Teil des Charmes von Carter Billings ausmacht. Er ist mal kein Hollywood-Star (auch wenn er oft so bezeichnet wird), um den es hier geht. Auch wenn sich trotzdem nicht viel gendert hat, was Luxus, Macht und Intrigen angeht.

Was mir hier auch besser gefllt als in Bybee's *Not Quite*-Reihe, ist dass hier nicht alle Bekannten und Verwandten von Herzen gut sind, sondern dass es auch schwarze Schafe in der Familie gibt. Schwarze Schafe mit viel Einfluss, und schwarze Schafe, die in ihrem Leben den falschen Weg gegangen sind.

Satztechnisch muss ich sagen, hatte ich doch ab und zu meine Schwierigkeiten, weil nicht immer gleich klar war, in welchem Raum man sich befindet oder wer da gerade denkt/spricht. Das war doch sehr irritierend, weil ich dann immer noch mal zurckblttern musste, um das Kapitel anders/besser zu verstehen.

FAZIT Insgesamt ein wrdiger Nachfolger, der in Sachen Story, Spannung, Gefhle und Erotik gleichauf mit seinem Vorgnger ist und diesem in nichts nachsteht. Und auch wenn das Finale am Ende harmloser war, als ich anfangs erwartet hatte und ich mir evtl gewünscht htte (da kommt dann doch der kleine Sadist in mir hervor), so war es dennoch der Story angepasst und "fitted in" ;) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Entertaining Von UT*GIF you want to be entertained without using your brain too much this is a good book. It is never

boring and although the ending is a bit too obvious from the second page on there are a few nice twists. As a German reader though I really minded the German sentences which do not make any sense! Next time you write down any foreign words, please make sure they are not totally nonsense, Ms Bybee. That was quite embarrassing. But as the whole book is not realistic anyway I still recommend the book as a nice holiday read.

KurzbeschreibungSequel to Wife by WednesdayThe New York Times, USA Today, and Wall Street Journal bestselling novel that launched Bybees Weekday Brides seriesCarter Billings:Sandy blond hair and Hollywood good looks, Carter could have any woman he wants. When he makes his bid for governor of California, he knows he must settle down and become a family man. His choice for a running mate between the sheets: matchmaker Eliza Havens.Eliza Havens:Elizas happy that her best friend has a wealthy, adoring husband. Its the husbands best friendsexy, dashing Carter Billingsthat drives her crazy. No man has ever squabbled with Eliza this muchor made her heart race this fast. Matching couples is how she earns a living, but long-held secrets mean getting married isnt an option. Until now.KurzbeschreibungSequel to Wife by WednesdayThe New York Times, USA Today, and Wall Street Journal bestselling novel that launched Bybees Weekday Brides seriesCarter Billings:Sandy blond hair and Hollywood good looks, Carter could have any woman he wants. When he makes his bid for governor of California, he knows he must settle down and become a family man. His choice for a running mate between the sheets: matchmaker Eliza Havens.Eliza Havens:Elizas happy that her best friend has a wealthy, adoring husband. Its the husbands best friendsexy, dashing Carter Billingsthat drives her crazy. No man has ever squabbled with Eliza this muchor made her heart race this fast. Matching couples is how she earns a living, but long-held secrets mean getting married isnt an option. Until now.ber den Autor und weitere MitwirkendeNew York Times bestselling author Catherine Bybee was raised in Washington State, but after graduating high school, she moved to Southern California in hopes of becoming a movie star. After growing bored with waiting tables, she returned to school and became a registered nurse, spending most of her career in urban emergency rooms. She now writes full-time and has penned the novels Not Quite Dating and Wife by Wednesday. Bybee lives with her husband and two teenage sons in Southern California.